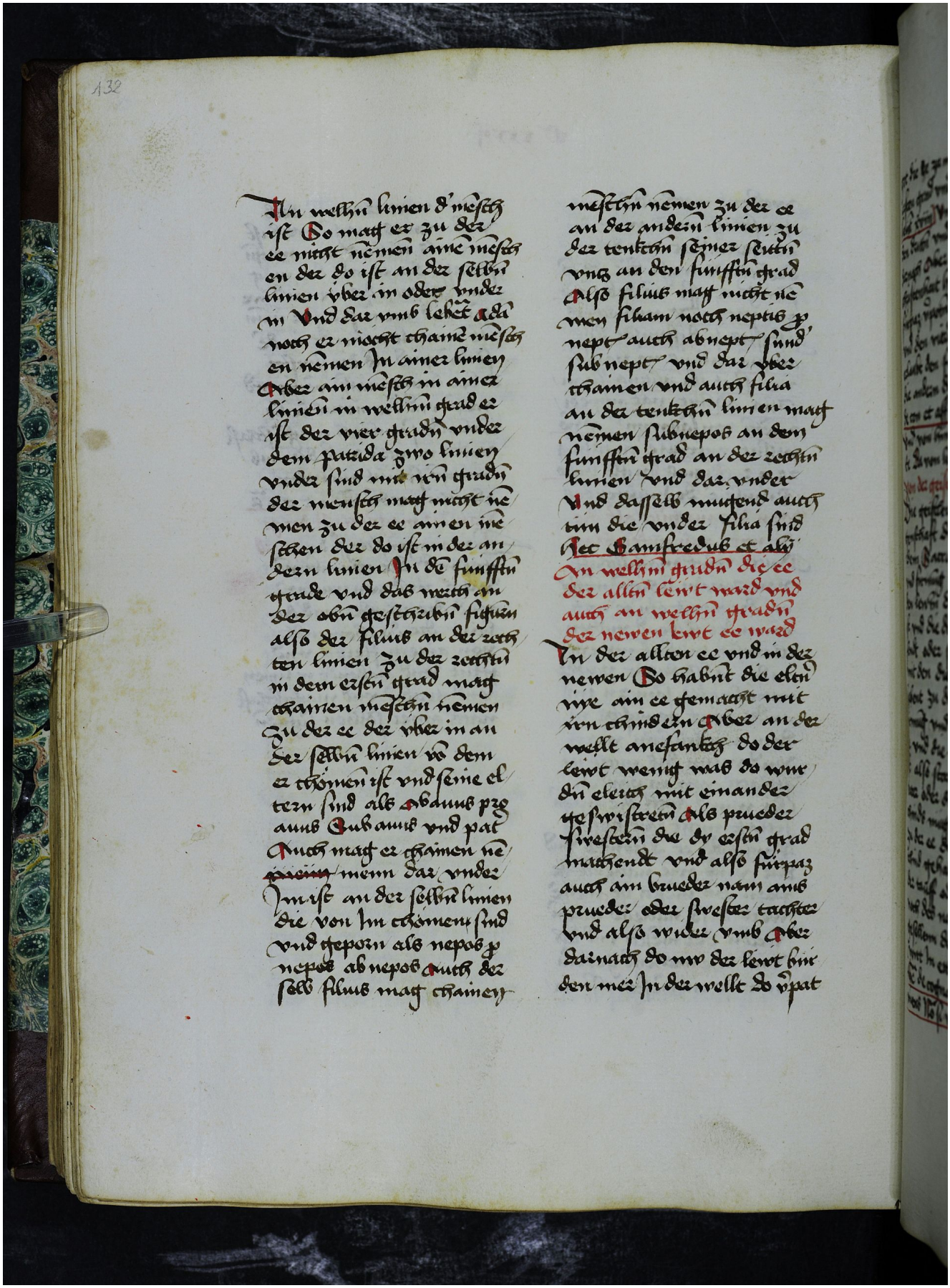
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



132

In welchen linien d' mesch
ist So mach er zu der
ee nicht nemen ainc mesch
en der do ist an der selben
linien vber in oder vnder
in Vnd daz vmb lehet ada
noch er nicht chaine mesch
en nemen In ainer linien
Aber ain mesch in ainer
linien in welchen grad er
ist der vier grade vnder
dem patrida zwo linien
vnder sind mit vier grade
der mensch mach nicht ne
men zu der ee anner me
schen der do ist in der an
dern linien In de funfften
grade vnd das mach an
der oben gesetzeben figuren
also der filius an der zech
ten linien zu der zechsten
in dem ersten grad mach
chainen meschen nemen
zu der ee der vber in an
der selben linien wo dem
er chomen ist vnd seine el
tern sind als abauus pra
auus Qub auus vnd pat
Auch mach er chainen ne
~~pracin~~ mem daz vnder
In ist an der selben linien
die von In chomen sind
vnd geporn als nepos p
nepos ab nepos Auch der
selb filius mach chainen
meschen nemen zu der ee
an der andern linien zu
der tenchten seiner seiten
vnd an den funfften grad
Also filius mach nicht ne
men filiam noch neptis p
nept auch ab nept sund'
sub nept vnd daz vber
chamen vnd auch filia
an der tenchten linien mach
nemen subnepos an dem
funfften grad an der zechsten
linien vnd daz vnder
Vnd dasselb muchend auch
tun die vnder filia sind
Sec Samfredus et alij
An welchen grade die ee
der allten ewt ward vnd
auch an welchen gradn
der newen ewt ee ward
In der allten ee vnd in der
newen So habent die elten
ire ain ee gemacht mit
irn chind en Aber an der
welt anefanteg do der
ewt wenig was do wur
den eleuch mit einander
gespristen als prueder
sprestern die dr ersten grad
machend vnd also furpaz
auch ain brueder nam ains
prueder oder sprester tachter
vnd also wider vmb Aber
darnach do nw der ewt hin
den mer In der welt do vpat